

Niederschrift öffentlicher Teil Sitzung des Ausschusses für Kultur und Märkte

Sitzungstermin:	Dienstag, 09.12.2025
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:20 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rathauses Rosengasse

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

.....

Vorsitzende(r)

Schriftführerin

Anwesend sind:Vorsitzender

Herr Dirk Meid	SPD	Oberbürgermeister
----------------	-----	-------------------

Mitglieder

Herr Werner Blasweiler	
Frau Marion Falterbaum	CDU
Frau Annegret Fussy	FWM
Frau Rita Giel	CDU
Herr Willi Kaspari	FWM
Frau Marika Kohlhaas	Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Georg Lennartz	CDU
Frau Lydia Schwindenhammer	CDU
Herr Michael Tutas	SPD
Herr Stefan Wagner	SPD

stellv. Mitglied

Herr Christoph Rosenbaum	CDU	Vertretung für Frau Jana Bous
Frau Dianne von Dombois	FDP	Vertretung für Herrn Dr. Lutz Grunwald
Frau Manuela Wange	FWM	Vertretung für Frau Tanja Saar

Ratsmitglied

Herr Wolfgang Treis	Bündnis 90 / Die Grünen	Vertretung für Anne Schnütgen
---------------------	-------------------------	-------------------------------

Von der Verwaltung

Herr Uwe Hoffmann	Fachbereichsleiter 1
Herr Klaus Künzer	Fachbereich 1
Frau Yvonne Müller	Marktmeisterin
Herr Kevin Stoye	Verwaltungsleitung BFS

Schriftführer

Frau Julia Judt	Marktmeisterin
-----------------	----------------

Es fehlt / fehlen:Mitglieder

Frau Jana Bous	CDU
Herr Dr. Lutz Grunwald	FDP
Frau Tanja Saar	FWM
Frau Anne Schnütgen	Bündnis 90 / Die Grünen

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde der ehemalige Tagesordnungspunkt 5 „Festlegung der Vergaberichtlinien zum Volksfest Lukasmarkt 2027, Vorlage 8001/2025“, einstimmig abgesetzt wegen rechtlicher Prüfung.

Tagesordnung:

- 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- 2 Mitteilungen der Verwaltung
- 2.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
 - 2.1.1 Weihnachtsbeleuchtung
- 2.2 Burgfestspiele Mayen: Ergebnis und Besucherzahlen 2025
Vorlage: 8014/2025
- 2.3 Rückblick Lukasmarkt 2025
Vorlage: 8002/2025
- 3 Auswahl der Großfahrgeschäfte für Lukasmarkt 2026
Vorlage: 7999/2025
- 4 Festlegung des Ausschreibungstextes für das Volksfest Lukasmarkt 2027
Vorlage: 8000/2025

Protokoll:

zu 1 Niederschrift der letzten Sitzung

Für die Mitarbeit der Stadt Mayen im Arbeitskreis Mühlsteinrevier RheinEifel sind derzeit 2 % angesetzt. Nach Rücksprache mit der Verwaltungssteuerung werden Stellenplatzanteile unter 5 % den Einzelprodukten nicht zugeordnet. Auf Antrag von Herrn Blasweiler wird dieser Passus der Niederschrift des Ausschusses für Kultur und Märkte vom 18.11.2025 unter TOP 2.4 ergänzt. Die Personalkosten werden entsprechend ermittelt und nachgereicht.

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Ausschusses für Kultur und Märkte vom 18.11.2025 gilt mit der genannten Ergänzung als genehmigt.

zu 2 Mitteilungen der Verwaltung

zu 2.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

Der Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen wurde mit den Sitzungsunterlagen versandt.

Folgende Mitteilungen wurden in der Sitzung seitens der Verwaltung vorgetragen:

1. **Erlebniswelten Grubenfeld – Prüfung der Einrichtung; Anpassung der Öffnungszeiten**
Fachbereichsleiter Hoffmann berichtete, dass die veränderten Öffnungszeiten in der Sitzung des Stadtrates vom 03.12.2025 beschlossen wurden.
2. **Aktualisierung des Corporate Designs für die Stadt Mayen; Plakat Lukasmarkt Riesenrad, Anfrage Ausschussmitglied Tutas**
Fachbereichsleiter Hoffmann teilt mit, dass die Angelegenheit in der nächsten AG Kommunikation behandelt wird, die am 11.12.25 stattfindet. Die Verwaltung berichtet weiter.

zu 2.1.1 Weihnachtsbeleuchtung

Ausschussmitglied Falterbaum bezieht sich auf das Anschreiben der MY-Gemeinschaft und der Stadtverwaltung zu den Einschaltzeiten der Weihnachtsbeleuchtung. Die Beleuchtung hätte erst ab dem 21.11.25 angeschaltet werden sollen, brannte jedoch weit früher. Hier soll eine Abstimmung seitens der Stadtverwaltung mit der MY-Gemeinschaft erfolgen, dass die Einschaltung für die Zukunft analog bzw. näher an der Entzündung der Kerze auf dem Goloturm erfolgt.

zu 2.2 Burgfestspiele Mayen: Ergebnis und Besucherzahlen 2025 Vorlage: 8014/2025

Der Ausschuss für Kultur und Märkte nimmt die Mitteilungsvorlage 8014/2025, Burgfestspiele Mayen, Ergebnis und Besucherzahlen 2025, zur Kenntnis.

Die Ausschussmitglieder teilen mit, dass die Besucherzahlen/die Statistik elektronisch nicht übermittelt wurde. Nach Prüfung der Verwaltung ist die Datei in einer E-Mail über den Sitzungsdienst am 01.12.25 übermittelt worden. Die E-Mail wurde in der Sitzung nochmals durch den Oberbürgermeister an alle Ausschussmitglieder versandt.

Ausschussmitglied Schwindenhammer bezieht sich auf die Mindereinnahmen durch den Ticketverkauf i.H.v. 120.000 € und bittet um Prüfung, ob dies zukünftig realistischer geplant werden kann.

Ausschussmitglied Rosenbaum fragt, ob die Besucherzahlen die Sponsorentickets beinhalten.

Die Verwaltung teilt mit, dass die Abschlussstatistik um sämtliche Freikarten bereinigt ist und somit die reinen Ticketverkäufe abbildet.

Fachbereichsleiter Hoffmann teilt mit, dass der Verwendungsnachweis für den Landeszuschuss 2024 geprüft wurde; hieraus ergaben sich keine Mängel.

Der Zuschuss 2025 wurde fristgerecht abgerufen.

Der Zuschussantrag für 2026 wurde am 30.11.2025 fristgerecht gestellt.

zu 2.3 Rückblick Lukasmarkt 2025 Vorlage: 8002/2025

Der Ausschuss für Kultur und Märkte nimmt die Mitteilungsvorlage 8002/2025, Rückblick Lukasmarkt 2025, zur Kenntnis.

Ausschussmitglied Rosenbaum fragt an, ob der Park and Ride Service an den Samstagen auch weiterhin angeboten werden soll, wenn dieser wenig genutzt wird. Die Mehrkosten für die Verwaltung bittet er festzustellen.

Ausschussmitglied Schwindenhammer bittet um Klärung mit dem Supermarkt REWE am Habsburgerring, ob die Möglichkeit besteht, während Lukasmarkt dort kostenfrei parken zu können. Dies ist seit der Bewirtschaftung nicht mehr möglich.

Oberbürgermeister Meid teilt mit, dass es sich hierbei um einen externen Dienstleister handelt, der mittlerweile alle Parkplätze der Supermärkte bewirtschaftet und gerade an Veranstaltungstagen natürlich am meisten verdient. Die Verwaltung kann gerne mit den ansässigen Supermärkten in Kontakt treten und hierüber berichten.

Ausschussmitglied Tutas merkt an, dass sich die Zahl der Greifautomaten auf dem Marktgelände in den letzten Jahren erhöht hat und es sich hierbei um Glücksspiel handelt und das Glücksspielgesetz beachtet werden soll. Der Markt wird hierdurch weniger attraktiv.

Außerdem sind in diesem Jahr mehr Boxautomaten auf dem Marktgelände gewesen als in der Vergangenheit und schüren aus seiner Sicht das Aggressionspotential und Verletzungsrisiko. Außerdem stellen die Boxautomaten eine Konkurrenz zu „Hau den Lukas“ dar.

Marktmeisterin Müller teilt mit, dass zwei Greifautomaten in den letzten Jahren dazukamen. Die Bewerbungen mit Greifautomaten werden immer mehr und mit sonstigen Ausspielungen immer weniger. Gesetzesänderungen im Hinblick auf das Glücksspielgesetz werden von der Verwaltung verfolgt.

In diesem Jahr wurden drei Boxautomaten von zuverlässigen Stammbeschickern aufgestellt. Somit weniger als in den letzten Jahren. Das Marktamt konnte bisher keine negativen Auswirkungen von den Boxautomaten ausgehend feststellen. Es wird darauf geachtet, dass nicht noch mehr Boxautomaten hinzukommen und diese auf dem Marktgelände gut verteilt sind. In der Sicherheitsbesprechung mit der Polizei wird auf die Boxautomaten gesondert hingewiesen.

zu 3 Auswahl der GroßfahrGeschäfte für Lukasmarkt 2026 **Vorlage: 7999/2025**

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur und Märkte beschließt:

1. Die Zulassung folgender GroßfahrGeschäfte für den Lukasmarkt 2026:

5 FahrGeschäfte (z.B. RundfahrGeschäft, HochfahrGeschäft etc.), 2 LaufGeschäfte, 1 Autoskooter, 1 Break Dancer, 1 Simulator oder X D-Kino, 1 Wellenflieger, 1 historisches Karussell, 1 Schienenbahn (z.B. Geisterbahn/Achterbahn), 9 Kinderkarussells.

2. Folgende Bewerber zuzulassen:

FahrGeschäft 1, Plan Nr. 2	Ruppert D. - Frisbee
FahrGeschäft 2, Plan Nr. 4	Ruppert S. – Take off
FahrGeschäft 3, Plan Nr. 6	Ottens GmbH Freizeittechnologie – Chaos Pendel
FahrGeschäft 4, Plan Nr. 9	Rüwe – Mr Beat
FahrGeschäft 5, Plan Nr. 12	Milz – Beach Party
LaufGeschäft 1, Plan Nr.10	Weber – Lost Escape Adventure
LaufGeschäft 2, Plan Nr. 11	Schneider – Pirates Adventure
Autoskooter	Edmund Diebold - Superskooter
Break Dancer	Mario Wingender – Break Dancer
Wellenflieger	Eberhardt-Barth - Wellenflug
Schienenbahn/Geisterbahn	Hinzen KG – Haunted Mansion

Simulator oder X D-Kino	Horz – 7 D Kio
Historisches Karussell	Marvin Issel
Kinderkarussell 1	Barth – Traumland Reise
Kinderkarussell 2	Barth Gbr – Samba Ballon
Kinderkarussell 3	Weeber – Zauber Welt
Kinderkarussell 4	Sottile – Euro Car
Kinderkarussell 5	Heinen - Zeitreise
Kinderkarussell 6	Petter - Kinderkettenflieger
Kinderkarussell 7	Hardt – Toy Wheel
Kinderkarussell 8	Wingender – Ring Renner
Kinderkarussell 9	Thoma – Crazy Time 2 (unter Vorbehalt)

Abstimmungsergebnis:

Ja:	einstimmig
Nein:	
Enthaltung:	

zu 4

**Festlegung des Ausschreibungstextes für das Volksfest Lukasmarkt 2027
Vorlage: 8000/2025**

Ausschussmitglied Rosenbaum fragt bezüglich der Anpassung der Standgelder nach dem weiteren Ablauf.

Die Verwaltung erklärt, dass die Festlegung der Standgelder anhand der neuen Berechnungsgrundlage erst ab 2027, wie mit der Politik vereinbart, Anwendung findet und somit die Schausteller wie gewünscht frühzeitig eingebunden sind.

Für 2026 wird, wie üblicherweise gehandhabt und den Schaustellern bekannt, eine Erhöhung von 5 % des bisherigen Standgeldes eingerechnet um die Kostensteigerungen zu decken. Die Erhöhung von 5 % wird alle zwei Jahre durchgeführt um der Inflation und den Kostensteigerungen entgegenzuwirken. Diese Regelung basiert auf einem früheren Beschluss des Marktausschusses und wird bereits seit über 20 Jahren praktiziert und ist durch den Haushaltsbeschluss 2026 legitimiert.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur und Märkte stimmt dem Ausschreibungstext gem. Anlage 1 zu und beauftragt die Verwaltung, die Veröffentlichung des Ausschreibungstextes vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	einstimmig
Nein:	
Enthaltung:	